

Allgemeiner Datenschutzhinweis für Kunden

Allgemeine Information

Aufgrund der seit Ende Mai 2018 geltenden neuen gesetzlichen Vorgaben zum Datenschutz (Europäische Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO), Datenschutzgesetz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD)) möchten wir Ihnen mit diesen Informationen einen Überblick darüber geben, wie die Einrichtungen der Gruppe Norddeutsche Gesellschaft für Diakonie (NGD-Gruppe) Ihre personenbezogenen Daten (im Weiteren Daten genannt) verarbeitet und welche Rechte sich für Sie ergeben. Die Verarbeitung von Daten ist eine wichtige Voraussetzung zur Erfüllung unserer Aufgaben. Sie weiterhin zu schützen war und ist ein wichtiges Ziel innerhalb unserer Geschäftsprozesse.

Wer sind wir?

Die NGD-Gruppe ist ein dezentrales diakonisches Dienstleistungsunternehmen im norddeutschen Raum. Zur Gruppe gehören neben den Trägern Diakonie-Hilfswerk Schleswig-Holstein (DHW) und Norddeutsche Gesellschaft für Diakonie e.V. (NGD e.V.) weitere Gesellschaften. In unseren Einrichtungen stehen individuelle Hilfen für Jung und Alt zur eigenverantwortlichen und selbstbestimmten Lebensführung im Vordergrund der Arbeit. Grundlage unserer Arbeit ist neben unserem christlichen Auftrag das Recht der in seelische, körperliche oder soziale Not geratenen Menschen auf ein menschenwürdiges Leben, auf aktive Teilhabe an unserer Gesellschaft. Wir bieten ambulante, teilstationäre und stationäre Dienstleistungen in folgenden Bereichen an: Berufsvorbereitung und Ausbildung, Kuren und Erholung, Hilfen für alte Menschen, Hilfen für behinderte Menschen, psychisch kranke und suchtkranke Menschen, Hilfe für Kinder, Jugendliche, Heranwachsende und Familien. Zur NGD-Gruppe gehören unter anderem Berufsbildungs- und Jugendaufbauwerke, Altenhilfeeinrichtungen, Werk- und Wohnstätten, Kinder- und Jugendwohngruppen, Kindertagesstätten sowie Inklusionsfirmen.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Die Gesamtverantwortung für den Datenschutz bei Einrichtungen des DHW und der NGD e.V. liegt bei der Geschäftsführung (Georg Kallsen, Aalborgstraße 61, 24768 Rendsburg) und bei Tochtergesellschaften bei der jeweiligen GmbH-Geschäftsführung. Erster Ansprechpartner für Anliegen und Fragen zum Datenschutz ist die **Datenschutzbeauftragte** der NGD-Gruppe:

NGF Service GmbH
Axel Katins
Aalborgstraße 61
24768 Rendsburg
Tel: +49 4331 125-2715
Email: datenschutz@ngd.de

Welche Daten erheben wir und wofür?

Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den zwischen Ihnen und unseren Einrichtungen vereinbarten Dienstleistungen. Im Rahmen der Betreuung, Behandlung und Maßnahmenplanung erheben wir u.a. Ihre Stammdaten (Name, Adresse etc.). Hinzu kommen je nach Einzelfall z.B. Informationen zur Kranken- und Pflegeversicherung, pflegerelevante Aspekte und Risikofaktoren, ärztliche Verordnungen, psychosoziale Angaben, Informationen zur Medikamentengabe sowie ggf. Angehörigendaten oder auch freiwillige Angaben zu biografischen Daten. Der Betreuungsverlauf wird aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen dokumentiert und unterliegt einer gesetzlich vorgegebenen Aufbewahrungsfrist. Ihre Daten werden auch zur Abrechnung der Leistungen für die Pflege/Betreuung verwendet. Ohne Ihre Daten wäre es uns nicht möglich, die von Ihnen gewünschte Betreuung überhaupt ausüben zu können.

Allgemeiner Datenschutzhinweis für Kunden

Wem werden Ihre Daten übermittelt?

Innerhalb unserer Einrichtungen erhalten diejenigen Stellen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Auch von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesen genannten Zwecken Daten erhalten. Verarbeitet werden Ihre Daten grundsätzlich auf IT-Systemen innerhalb des eigenen – nach außen umfassend geschützten - Rechenzentrums der NGD-Gruppe in Rendsburg. Die zentrale IT-Abteilung ist hierbei treuhänderisch für die Datensicherheit verantwortlich. In bestimmten Fällen werden Ihre Daten auch auf dezentralen IT-Systemen der Einrichtungen vor Ort verarbeitet. Die Datensicherheit wird hierbei durch fachlich kompetente Mitarbeiter der Einrichtungen sichergestellt.

Bei der Weitergabe von Daten an Empfänger außerhalb der NGD-Gruppe beachten wir die geltenden Datenschutzvorschriften. Informationen dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger von Daten z.B. sein: Haus- oder Facharzt (Behandlung und Dokumentation), Therapeut (Therapie und Dokumentation), Kostenträger wie Agentur für Arbeit, Sozialamt oder Versicherungen, Kontaktpersonen (die Sie uns selbst angezeigt haben), gesetzliche Vertreter, Heimaufsicht Schleswig-Holstein (Landkreis) oder Medizinischer Dienst der gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen (MDK).

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Grundsätzlich verarbeiten wir Ihre Daten nur so lange, wie es zur Erfüllung des jeweiligen Vertrags erforderlich ist. In bestimmten Fällen sind wir jedoch aufgrund von gesetzlichen Vorschriften verpflichtet, zumindest einen Teil Ihrer Daten, auch über das Betreuungsverhältnis hinaus aufzubewahren (Archivieren). Die Kriterien hierfür sind handels- und steuerrechtliche Vorgaben sowie die gesetzlichen Dokumentationspflichten des Betreuungsverlaufs.

Welche Rechtsgrundlagen gelten für die Datenverarbeitung?

Allgemeine Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten zur Vertragserfüllung ist § 6 Nr. 5 Datenschutzgesetz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD). Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Gesundheitsdaten für Dienste im Gesundheits- oder Sozialbereich ist § 13 Abs. 2 Nr. 8 DSG-EKD. Rechtsgrundlage für die Übermittlung Ihrer Daten an die oben genannten Personengruppen und Stellen sind § 8 Abs. 7 DSG-EKD (Abrechnung, unabhängige Kontrolle der Betreuung durch öffentliche Stellen) oder § 11 DSG-EKD und § 13 Abs. 2 Nr. 1 DSG-EKD (bei persönlicher Einwilligung zur Weitergabe von Daten an Ärzte, Therapeuten, Apotheker etc.).

Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Jede betroffene Person hat im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben das Recht auf Auskunft, das Recht auf Berichtigung, das Recht auf Löschung, das Recht auf eingeschränkte Verarbeitung sowie das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung und das Recht auf Datenübertragbarkeit ihrer gespeicherten Daten. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde. Wenn Sie konkrete Informationen zu ihren bei uns verarbeiteten und gespeicherten Datenkategorien erhalten möchten, sprechen Sie bitte die Einrichtungsleitung bzw. Geschäftsführung der Sie betreuenden Einrichtung an. Sie wird im Rahmen der Wahrung von Betroffenenrechten, die sich aus den datenschutzrechtlichen Bestimmungen ableiten, hierüber schriftlich Auskunft erteilen.